Fanbrief Nr. 65

An die Freunde der Nürnberger Volksfeste

Fanbrief Nr. 65

September 2019

Liebe Freunde der Nürnberger Volksfeste,

Hier finden Sie einen kleinen Rückblick auf das Herbstvolksfest 2019.

Knapp 2 Mio Besucher nutzten das leider anfangs sehr warme, aber über die gesamte Zeit nahezu durchgehend trockene Wetter für einen Volksfestbummel. Highlight unter den Fahrgeschäften war dabei sicherlich die **Wilde Maus XXL**, die man wahlweise mit oder ohne **VR-Brille** fahren konnte. Weitere Superlative lockten mit dem XXL Racer oder dem 60 m hohen Kettenflieger Around the World.

Aber auch das Rahmenprogramm bot wieder einige Neuerungen.

Franken trifft Südtirol feierte die Partnergemeinden der Stadt Nürnberg mit kulinarischen und musikalischen Genüssen. Eine Delegation aus Südtirol brachte u.a. die Apfel- und die Törggelekönigin mit nach Nürnberg, die hier auf Volksfestkönigin Christina trafen.

Verschiedene **Spezialführungen** brachten Kulturthemen näher. In einem Fall wurden unter dem Titel „Industrie. Kultur. Volksfest“ die Parallelen von Volksfest und Industrie- und Kulturverein Nürnberg beleuchtet.

Im anderen Fall erläuterte die Kuratorin der Ausstellung in der Stadtbibliothek zu historischen Schaustellerplakaten zwischen 1630 und 1830, wie sich die Schaustellerei in frühen Jahren präsentierte, die Entwicklung bis heute wurde aufgezeigt und die Innovationskraft der Schausteller unter Beweis gestellt. „**Sensationell! Macht Volksfest schlau?“** war der Titel, immerhin war diese Führung ein wunderbares Beispiel dafür, aber auch Schulklassen und Studenten*innen können regelmäßig den Lernort Volksfest nutzen, z.B. zum Thema „Naturwissenschaften auf dem Volksfest erleben“ oder „angewandte Physik“.

Eine weitere Führung unter dem Titel „**Blinddate**“ mit dem blinden Erlebnispädagogen Hans Mühlbauer brachte den Teilnehmern nahe, wie es sich anfühlt, Volksfest ohne Sehsinn zu erleben. Diese spannende Erfahrung ließen sich zahlreiche Teilnehmer in Zweierteams nicht entgehen.

Viele neue Künstler machten den **Magic Friday** zu einem wunderbaren **Steampunk-Abend**. Ein interaktives Kuhkarussell aus Frankreich mit „energiesparendem Elternantrieb“, die stählernen Ironwings des Abacus Theaters aus Holland, der Kaleidoskopmann mit seiner Dingmanufaktur, Magier Bernd Distler, die österreichische Band Turm und Strang, das Act Center mit seiner außergewöhnlichen Performancetruppe und der Händlermarkt Anderswelt fanden viel positiven Zuspruch und staunende und begeisterte Aufmerksamkeit.

Aufgrund der Ergebnisse der repräsentativen Besucherbefragung vom Frühlingsfest wurden erste Maßnahmen umgesetzt. Offenbar waren die WCs nicht ausreichend sichtbar, daher wurde die Beschilderung optimiert und die WC-Container wurden mit zusätzlichen deutlich beschrifteten Planen versehen.

Für die kommenden Jahre ist vorgesehen, die veralteten Werbeplanen im Umland und an den Einfallstraßen zu erneuern und die Werbung damit komplett auf das neue rote Motiv umzustellen. Auch die alten Werbemittel waren nämlich von den Besucher bemängelt worden.

Da Volksfest ohne ehrenamtliches Engagement nicht nachhaltig weiterentwickelt werden kann, ist es wichtig, auch den Nachwuchs in diese verantwortungsvolle Aufgabe einzubinden. Mit der Schaustellerjugend wurde daher das Gespräch gesucht. Der persönlichen Einladung des Vorstands folgten über 40 Jugendliche zwischen 15 und 30 Jahren. Nach einer angeregten Diskussion und dem Einbringen von etlichen Vorschlägen und Ideen wurden zwei Sprecher*innen gewählt, die in einer neu angelegten Whatsapp-Gruppe Aufgaben koordinieren und die Gruppe informieren und motivieren. Dies gelang sehr erfolgreich und macht große Hoffnung auf eine positive Fortführung im nächsten Jahr.

Alles in allem kann der Verband auf zwei erfolgreiche Volksfeste und damit auf ein insgesamt sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die Anstrengungen zeigen sichtbare Erfolge, die Menschen aus Nürnberg und der Metropolregion nehmen das Angebot gerne an. Somit bestätigt das Fest seinen Ruf als Familienfest mit den Faktoren Sicherheit, Sauberkeit, Qualität, Atmosphäre als oberste Prämisse sowie als schützenswertes Kulturgut, wie es auch die Besucherbefragung bestätigt hat.

Unser Ausblick auf 2020

Folgende Maßnahmen sind geplant:

- Umstellung auf neues Motiv für die Planenständer (2021: Umlandtafeln)
- Anpassung der Werbung auf die Erkenntnisse aus der Besucherbefragung
- Optimierung des Social Media Auftritts
- evtl. Künstlerwettbewerb für Fotopoint-Motive
- evtl. Themenabend Japan
- Fortführung der Kulturangebote
- Blaulichttag mit den Rettungs- und Sicherheitsdiensten zum Familienspaßtag am 06.09.2020

Gerne nehmen wir auch Ihre Anregungen auf! Zögern Sie also nicht, uns Ideen und Kritik mitzuteilen. Herzlichen Dank!

Viele Grüße vom Volksfestplatz,

Süddeutscher Verband reisender Schausteller
und Handelsleute e.V. – Sitz Nürnberg

Lorenz Kalb Rudi Bergmann

Geschäftsführender Vorstand des Verbandes

i.A. Barbara Lauterbach
Ihr Fanbriefbüro

P.S.: Sollten Sie unseren Fanbrief abbestellen wollen, schreiben Sie uns bitte einfach eine kurze E-Mail an info@sueddeutscher-schaustellerverband.de
Anregungen und Fragen können Sie ebenfalls an diese Adresse richten.

Kontakt:

Süddeutscher Verband reisender Schausteller
und Handelsleute e.V. – Sitz Nürnberg
Geschäftsführender Vorstand: Lorenz Kalb, Rudi Bergmann
Bayernstraße 100
90491 Nürnberg
Telefon 0911-49 86 00
Fax 0911-49 60 67
E-Mail info@sueddeutscher-schaustellerverband.de

Geschäftsführer: Georg Karambatsos
Referentin Werbung / Marketing: Barbara Lauterbach

Informationen über das Volksfest: www.volksfest-nuernberg.de

Informationen über den Schaustellerverband:

www.sueddeutscher-schaustellerverband.de